

für  
Arbeitnehmende

Sie sind Berufsanfänger:in im Stadtmarketing oder interessieren sich als Quereinsteiger:in, beispielsweise aus anderen Bereichen der Stadt- oder Regionalverwaltung, für dieses Arbeitsfeld? Sie möchten sich in diesem Beruf weiterentwickeln und sich berufsbegleitend auf die Übernahme von Führungsverantwortung vorbereiten? Dann ist der Masterstudiengang „Stadtmarketing“ (MBA) an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften das Richtige für Sie!

Sie haben einen bzw. eine Mitarbeiter:in, der/ die neu im Bereich Stadtmarketing angefangen hat und/oder eine:n Mitarbeiter:in, den/die Sie als zukünftige Führungskraft im Stadtmarketing fördern und aufbauen möchten? Sie möchten eine:n motivierte:n Mitarbeiter:in weiter qualifizieren und an Ihre Organisation binden? Dann ist der Masterstudiengang „Stadtmarketing“ (MBA) an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften das Richtige für Sie und Ihre:n Mitarbeiter:in!

für  
Arbeitgeber

**bcsd**

Bundesvereinigung  
City- und Stadtmarketing  
Deutschland e.V.

# MBA-Studiengang „Stadtmarketing“

Abschluss

**Master of Business Administration**

Studienform

**Fernstudium mit Präsenzphasen**

Standort

**Salzgitter**

Regelstudienzeit

**Vollzeit: 4 Semester**

**Teilzeit: 6 Semester**

Beginn

**Jährlich im September**

**Bewerbung bis 15. Juli!**

Der deutschlandweit einzigartige Studiengang wurde von der Ostfalia Hochschule und der Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing in enger Zusammenarbeit entwickelt, um dem steigenden Bedarf an Führungskräften im Stadtmarketing zu begegnen. Aufbauend auf dem vorhandenen Grundwissen im Stadtmarketing, vermittelt der Studiengang Inhalte und Kompetenzen in den relevanten Bereichen des Stadtmarketings und befasst sich mit aktuellen Entwicklungen und Zukunftstrends. Management- und Forschungstechniken werden ebenso gelehrt wie Leadership. Als berufsbegleitend angelegter Studiengang hat der MBA „Stadtmarketing“ dabei immer einen ausgeprägten Praxisbezug und wird durch Praxisprojekte aus der Stadtmarketingszene abgerundet.



## Gebühren Vollzeitstudium (4 Semester)

2.490,- Euro Studiengebühr/ Semester  
(zzgl. ca. 160,- Euro Semesterbeitrag)

550,- Euro einmalige Prüfungsgebühr

Gesamt: 11.150,- Euro

Das entspricht ...

im 1. Jahr (Start Wintersemester):

2.650,-Euro

im 2. Jahr (Sommer- und Wintersemester):

5.300,- Euro

im 3. Jahr (Sommersemester und Prüfung):

3.200,- Euro

## Gebühren Teilzeitstudium (6 Semester)

1.800,- Euro Studiengebühr/ Semester  
(zzgl. ca. 160,- Euro Semesterbeitrag)

550,- Euro einmalige Prüfungsgebühr

Gesamt: 12.310,- Euro

Das entspricht ...

im 1. Jahr (Start Wintersemester):

1.960,-Euro

im 2. Jahr (Sommer- und Wintersemester):

3.920,- Euro

im 3. Jahr (Sommer- und Wintersemester):

3.920,- Euro

im 4. Jahr (Sommersemester und Prüfung):

2.510,- Euro

# Gebühren und Finanzierungsbeispiele

## Co-Finanzierung Arbeitgeber und Arbeitnehmer:in

Die Stadtmarketingorganisation übernimmt einen (Groß-)Teil der Gebühren, den kleineren Teil trägt der/die Arbeitnehmer:in. Für die Wahrnehmung von Vorlesungen stellt der Arbeitgeber den/die Arbeitnehmer:in frei und stellt für das Verfassen von Hausarbeiten drei Tage Sonderurlaub pro Semester sowie für die Masterarbeit zwei weitere Tage Sonderurlaub zur Verfügung.

### Vorteile für Studierende

- Weiterbildungsmöglichkeit mit anerkanntem Abschluss auf hohem Niveau
- Unabhängigkeit wird gewahrt
- Kein bzw. wenig Einsatz von Erholungsurlaub notwendig

### Vorteile für Arbeitgeber

- Qualifizierung und Bindung motivierter Mitarbeiter:innen
- Co-Finanzierung verringert finanzielle Belastung

Sie haben weitere Fragen zu möglichen Finanzierungsmodellen?  
Dann melden Sie sich gerne unter: [office@bcsd.de](mailto:office@bcsd.de)  
oder telefonisch unter: 030 / 28 04 26 71

## Voll-Finanzierung durch Arbeitgeber

Die Stadtmarketingorganisation übernimmt die Gesamtkosten des Studiums. Im Gegenzug verpflichtet sich der/die Arbeitnehmer:in, das Studium in der Regelstudienzeit abzuschließen und nach Abschluss des Studiums einen zu vereinbarenden Zeitraum bei dem Arbeitgeber zu bleiben. Bei Nichteinhaltung kann eine rückwirkende, anteilige Beteiligung des/der Arbeitnehmer:in an den Gebühren vereinbart werden. Freistellung für die Wahrnehmung von Vorlesungen, aber kein Sonderurlaub.

### Vorteile für Studierende

- Weiterbildungsmöglichkeit mit anerkanntem Abschluss auf hohem Niveau
- Kein finanzieller Aufwand
- Wertschätzung durch den Arbeitgeber

### Vorteile für Arbeitgeber

- Qualifizierung und Bindung motivierter Mitarbeiter:innen
- Kein Sonderurlaub = Kaum Verlust an Arbeitskraft